

Umsetzung der EU-Meldeverordnung 376/2014

Einführung

Mit der Einführung der der Verordnung (EU) Nr. 376/2014 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 3. April 2014 über die Meldung, Analyse und Weiterverfolgung von Ereignissen in der Zivilluftfahrt, wurden die bisher nationalen Regelungen europaweit harmonisiert, die ab 15.11.2015 anwendbar sind.

Die Harmonisierung bedeutet auch eine Änderung in Art, Umfang und Inhalt von Meldungen von Ereignissen, zu denen die Industrie verpflichtet ist.

Dieses Training soll es der Luftfahrtindustrie ermöglichen, den Verpflichtungen aus der obigen Verordnung nachzukommen.

Inhalt des Trainings

- ✦ Inhalte der Meldeverordnung 376/2104
 - Meldepflichten / Freiwillige Meldungen
 - Meldepflichtige Ereignisse
 - Art und Umfang der Meldungen
 - Weiterverarbeitung von Meldungen (de-Identifizierung, European Central Repository)
- ✦ ADREP Taxonomy
 - Überblick und Hintergründe
 - Ereignis-Kategorien
 - EASA Coding Guidelines
 - Event-Coding
 - Praktische Codierungsübungen

Ziel des Trainings

- ✦ Die Teilnehmer sollen befähigt werden, Meldungen von Ereignissen so aufzubereiten, dass die Verpflichtungen aus der EU-Meldeverordnung erfüllt werden können.
- ✦ Die Teilnehmer sollen das nötige Wissen besitzen, Ereignisse entsprechend der Vorgaben der EASA korrekt zu kategorisieren und zu kodieren.

Zielgruppe

- ✦ Safety/Quality Manager von Luftfahrtunternehmen
- ✦ Verantwortliche für das Sammeln und Bearbeiten von Meldungen über Ereignisse in der Zivilluftfahrt in Luftfahrtunternehmen